



Amtliche Mitteilung

Marktgemeinde Großgöttfritz



Großgöttfritz, im Februar 2021

**Werte Mitbürgerinnen
und Mitbürger !**

Die Gemeinde informiert:

- Informationen zu Corona-Testungen sowie Corona-Impfungen
- Nachruf GR a.D. Johann Raab
- Achtung Trickbetrüger
- Ausschreibung des Dienstpostens einer Stützkraft im NÖ Landeskindergarten Großgöttfritz
- Gewährung von Bedarfszuweisungsmitteln durch das Land NÖ
- Neuwahlen bei den Freiwilligen Feuerwehren



Parteienverkehr am Gemeindeamt

Montag:	7.30 - 12.00 Uhr	
Mittwoch:	7.30 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag:	7.30 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.30 Uhr

Informationen zu Corona-Testungen sowie Corona-Impfungen

Seit März des vergangenen Jahres hat uns die Corona-Pandemie fest im Griff. Viele Schritte wurden zur Bewältigung dieser größten Gesundheitskrise gesetzt.

Mit der Durchführung der beiden Massentests konnten wir auf breiter Ebene eine wichtige Maßnahme zur Eindämmung des COVID-19-Virus setzen.

Es wird jetzt die Möglichkeit geboten, sich kostenlos an mehreren Teststandorten in jedem Bezirk an zwei Tagen der Woche auf das Virus testen zu lassen.

Diese Teststandorte und die Testzeiten im Bezirk Zwettl sind:

<u>Allentsteig:</u> (Rathaus)	Mittwoch 18.00 – 21.00 Uhr Samstag 08.00 – 12.00 Uhr
<u>Groß Gerungs:</u> (Rathaus)	Dienstag 13.00 – 19.00 Uhr Freitag 13.00 – 19.00 Uhr
<u>Martinsberg:</u> (Amtshaus)	Dienstag 16.00 – 20.00 Uhr Donnerstag 16.00 – 20.00 Uhr
<u>Zwettl:</u> (Stadtsaal)	Montag 16.00 – 20.00 Uhr Sonntag 14.00 – 18.00 Uhr

Weitere Informationen dazu finden Sie auf www.testung.at

Zurzeit befinden wir uns am Beginn einer entscheidenden Phase zur Bekämpfung der Pandemie. Die Impfung gegen dieses Virus stellt für jeden einzelnen Mitbürger eine große Chance auf mehr Normalität, aber vor allem auf Gesundheit und Sicherheit dar.

Grundlage für die Verimpfung des Impfstoffes an die einzelnen Personengruppen ist der **nationale Impfplan**, der von namhaften Wissenschaftlern und Experten erstellt wurde.

Das Impfen erfolgt nach genau diesem Impfplan vor allem aber entsprechend der VERFÜGBARKEIT DES IMPFSTOFFES!

In den letzten Tagen und Wochen konnten in der **Phase 1** bereits landesweit alle Bewohnerinnen und Bewohner der Landespflege- und Betreuungszentren sowie der privaten Pflegeeinrichtungen geimpft werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landeskliniken wurden und werden je nach Risiko ebenfalls bereits geimpft. Als nächste Personengruppe wird dieser Impfstoff an die Ärztinnen und Ärzte im niedergelassenen Bereich verimpft.

Danach geht es weiter in der **Phase 1**, wobei unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 80. Lebensjahr die Möglichkeit zur Anmeldung zur Impfung erhalten. Im Rahmen dieses Anmeldeprozesses werden die für eine Reihung notwendigen Daten von den impfwilligen Personen abgefragt. **Erst danach erfolgt die definitive Zuweisung eines Impftermins, der nach der Verfügbarkeit des Impfstoffes vergeben wird. Die Impfung erfolgt über die Hausärztinnen und Ärzte im niedergelassenen Bereich sowie die Impfstellen.**

Ebenfalls in dieser Phase werden Personen mit Vorerkrankungen geimpft werden.

Phase 2 und 3: Ab dem 2. Quartal werden weitere Gruppen wie zum Beispiel Beschäftigte in der kritischen Infrastruktur und die allgemeine Bevölkerung die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten.

Wichtig für alle, die an einer Impfung interessiert sind, bitte um Vorregistrierung unter:

www.impfung.at/vorregistrierung

Durch die Registrierung wird, sobald die jeweilige Personengruppe an der Reihe ist, zeitgerecht eine entsprechende Information via E-Mail oder SMS übermittelt, ab welchem Zeitpunkt und in welcher Impfstelle geimpft wird. Dann kann man sich auch konkret zu einem Termin anmelden. Bei Bedarf ist Ihnen Ihre Gemeinde bei der Registrierung und später bei der Anmeldung gerne behilflich.

Alle Informationen zur Impfung in Niederösterreich finden Sie bereits online unter: www.impfung.at



Marktgemeinde Großgöttfritz

3913 Großgöttfritz 100 Tel. 02875/8362 Fax: 02875/88198

Bezirk Zwettl, Niederösterreich

E-Mailadresse: gemeinde@grossgoettfritz.at Homepage: <http://www.grossgoettfritz.at>

Stellenausschreibung

Aufgrund eines Gemeindevorstandsbeschlusses gelangt ein Dienstposten als Stützkraft im NÖ Landeskindergarten Großgöttfritz mit einem befristeten Dienstverhältnis und einem Beschäftigungsausmaß von 12 bis 16 Wochenstunden (genaue Festsetzung erfolgt erst) zur Besetzung, welcher hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben wird.

Aufnahmeerfordernisse:

- österreichische Staatsbürgerschaft
- volle Handlungsfähigkeit und einwandfreies Vorleben
- Verlässlichkeit, Ordnungssinn und selbständiges Arbeiten
- Organisationstalent, Kontaktfreudigkeit und große Einsatzbereitschaft
- gute Teamfähigkeit und Bereitschaft für teamorientiertes Arbeiten
- Flexibilität, Belastbarkeit, Verschwiegenheit und Diskretion
- Erfahrung in der Kinderbetreuung
- freundliches Auftreten sowie sensibler und liebevoller Umgang mit Kindern
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift zur Dokumentation von Dienstabläufen und Entwicklungsprozessen
- Übernahme von Reinigungs- und Putztätigkeiten
- Mitgliedschaft bei einer gemeinnützigen Institution erwünscht

Bewerbungsansuchen sind bis spätestens 5. März 2021 beim Gemeindeamt Großgöttfritz, z.H. des Bürgermeisters einzubringen.

Dem Bewerbungsansuchen sind anzuschließen:

- ein Lebenslauf
- eventuell vorhandene Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse

Das Bewerbungsansuchen sowie die anzuschließenden Unterlagen sind gebührenfrei.

Der Bürgermeister:

Johann Hofbauer

Gewährung von Bedarfszuweisungsmitteln durch das Land NÖ

Auf Ansuchen des Bürgermeisters wurden der Gemeinde vom Land NÖ auf Antrag von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in der Sitzung der NÖ Landesregierung vom 15. Dezember 2020 zusätzliche Bedarfszuweisungsmittel für den Gemeindestraßen- und Güterwegebau in der Höhe von € 70.000,-- zuerkannt. Diese Mittel wurden zusätzlich zu den für dieses Vorhaben bereits im Juli 2020 gewährten € 80.000,-- zugesprochen und im Dezember 2020 an die Gemeinde überwiesen.

Neuwahlen bei den Freiwilligen Feuerwehren

FF Großgöttfritz

Bei der am 6. Jänner 2021 unter dem Vorsitz des Bürgermeisters abgehaltenen Neuwahl des Feuerwehrkommandos Großgöttfritz wurde OLM Dominik Reiter zum neuen FF-Kommandanten gewählt. FM Lukas Rauch wurde zum neuen Leiter des Verwaltungsdienstes der FF Großgöttfritz bestellt. Zum FF-Kommandantenstellvertreter wurde wieder EOBI Engelbert Kurz gewählt und HVM Johann Lindenbauer wurde wieder zum Stellvertreter des Leiters des Verwaltungsdienstes bestellt.

FF Großweißenbach

Bei der Neuwahl des Feuerwehrkommandos am 24. Jänner 2021 wurden OBI Peter Rosenmaier und BI Josef Hanny in ihren Funktionen wiedergewählt. Zum Leiter des Verwaltungsdienstes wurde wieder V Christoph Hammerschmid und VM Stefan Wagner wurde wieder zum LDV-Stellvertreter bestellt.

FF Kleinweißenbach

Bei der Neuwahl des FF-Kommandanten und des FF-Kommandantenstellvertreters am 17. Jänner 2021 wurden OBI Alexander Scharf und BI Herbert Straßer in ihren Funktionen bestätigt. Zum neuen Leiter des Verwaltungsdienstes wurde FM Christoph Straßer und zum neuen Stellvertreter des Leiters des Verwaltungsdienstes wurde FM Florian Zankl bestellt.

FF Rohrenreith

Bei der Neuwahl des FF-Kommandanten und des FF-Kommandantenstellvertreters am 6. Jänner 2021 wurden HBI Benedikt Strasser und BI Christoph Redl in ihren Funktionen bestätigt. Zum Leiter des Verwaltungsdienstes wurde wieder V Manuel Pöll bestellt.

FF Sprögnitz

Bei der Neuwahl des FF-Kommandanten und des FF-Kommandantenstellvertreters am 30. Jänner 2021 wurden OBI Thomas Zeitlinger und BI Markus Zeitlinger in ihren Funktionen bestätigt. Zum Leiter des Verwaltungsdienstes wurde wieder V Manuel Hofmann bestellt.

Es verbleibt in besonderer Verbundenheit mit den besten Grüßen

Ihr Bürgermeister

Johann Hofbauer

Impressum:

Medieninhaber u. Herausgeber:

Marktgemeinde Großgöttfritz, 3913 Großgöttfritz 100, Tel.: 02875/8362

Email: gemeinde@grossgoettfritz.at, Homepage: www.grossgoettfritz.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johann Hofbauer

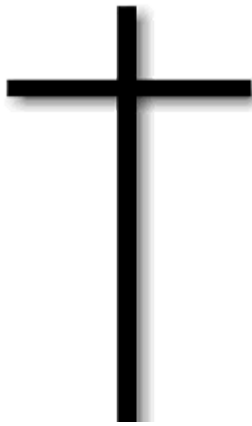
Druck u. Vervielfältigung: Computer u. Kopierverfahren

Achtung Trickbetrüger

Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „**Polizeitrick**“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Ersparnis zu bringen. Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Telefon, oftmals mit einer vorgetäuschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus. In den letzten Wochen wurde eine große Anzahl von derartigen Betrugsversuchen festgestellt. Die Täter warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen bzw. Diebstählen. Sie bieten den Opfern an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

Die Polizei ersucht daher, auf solche Kontaktversuche nicht einzugehen, diese sofort abubrechen und der „richtigen“ Polizei zu melden. Grundsätzlich gilt es, unbekannten Personen ein gesundes Misstrauen entgegenzubringen und keinesfalls Forderungen zu erfüllen und die Türe zu öffnen. Geben Sie niemandem, weder persönlich, schriftlich oder telefonisch Ihre Daten – insbesondere Bankdaten – weiter. *Wie können Sie sich schützen?*

- *Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display Ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern, diese könnte gefälscht sein*
- *Die „richtige“ Polizei wird Geld oder Wertgegenstände nie zur Verwahrung übernehmen, da dafür die rechtliche Grundlage fehlt*
- *Beratung, Informationen und Empfehlungen zum Schutz des Eigentums bekommen Sie durch Präventionsbeamte der „richtigen“ Polizei unter 059133*
- *Sprechen Sie grundsätzlich nie über Ihre Vermögensverhältnisse, geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis*
- *Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden.*
- *Legen Sie umgehend auf, wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die „richtige“ Polizei*
- *Lassen Sie niemanden in Ihr Haus oder Ihre Wohnung, den Sie nicht kennen*



GR a.D. Johann RAAB

Die Marktgemeinde Großgöttfritz trauert um Herrn Johann Raab, welcher am Montag, 18. Jänner 2021 im 84. Lebensjahr verstorben ist.

Johann Raab wurde am 12. August 1937 in Rappoltschlag geboren und besuchte die Volksschule in Großweißenbach und die landwirtschaftliche Fortbildungsschule in Großgöttfritz. Anschließend arbeitete er am elterlichen landwirtschaftlichen Betrieb in Großweißenbach sowie bei der Säge Großweißenbach und den Baufirmen Slatner und Feßl in Zwettl.

Im Jahr 1960 verehelichte er sich mit seiner Gattin Hilda, geb. Paukner und bewirtschaftete mit ihr die übernommene Landwirtschaft in Großweißenbach 20. Johann Raab war Vater von vier Söhnen und zwei Töchtern. Von 1975 bis 1995 war Johann Raab als Gemeinderat der Marktgemeinde Großgöttfritz engagiert und verdienstvoll tätig, davon fungierte er von 1980 bis 1995 auch als Vorsitzender des Prüfungsausschusses und hat in diesen Funktionen seine gestellten Aufgaben stets mit großer Umsicht und Gewissenhaftigkeit erfüllt.

Ein besonderer Dank gilt Johann Raab auch für seine Verdienste als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Großweißenbach seit 1965 und als Feuerwehrkommandant der FF Großweißenbach von 1968 bis 1991. In seine Amtszeit als FF-Kommandant fielen nicht nur die Anschaffung des ersten Löschfahrzeuges in der Gemeinde überhaupt und die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges und eines KRF sondern auch die Ausrüstung der FF mit Atemschutz u. Funk sowie die Errichtung eines Zubaus zum FF-Haus.

Große Verdienste hat sich Johann Raab auch als Obmann der ÖAAB-Gemeindeguppe Großgöttfritz von 1971 bis 1989 und als langjähriger ÖVP-Gemeindeparteiobmann-Stellvertreter erworben. Weiters war Johann Raab auch als Mitarbeiter beim NÖ Bildungs- und Heimatwerk Großgöttfritz engagiert tätig - unvergessen sind hier auch seine eindrucksvollen und prägnanten Rollen bei den Theateraufführungen des BHW. Ein großes und offenes Herz hatte er aber auch immer für die Anliegen unserer Gemeindeblasmusik Heimatklänge Großgöttfritz, die er immer tatkräftig unterstützte. Äußerst verdienstvoll wirkte Johann Raab auch in seiner vielfältigen Tätigkeit beim Seniorenbund Großgöttfritz, wo er auch sehr viele Jahre Organisationsreferent war. Die Marktgemeinde Großgöttfritz verliert mit Johann Raab einen vorbildlichen Menschen der immer zur Stelle war, wenn er gerufen wurde und der für die Anliegen der Marktgemeinde Großgöttfritz und deren Bürger stets aufgeschlossen war.

Die Marktgemeinde Großgöttfritz dankt Herrn GR a.D. Johann Raab für sein umsichtiges und vorbildliches Wirken im Dienste der Allgemeinheit und wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.